



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Herbstsemester 2018

3,210: Makroökonomik II

ECTS-Credits: 4

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

Zentral - schriftliche Klausur / Prüfung (90%, 90 Min.)

Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (10%)

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[3,210,1.00 Makroökonomik II: Vorlesung und Selbststudium](#) -- Deutsch -- [Lennartz Benedikt](#), [Koeniger Winfried](#)

[3,210,2.01 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 1](#) -- Deutsch -- [Tetereva Anastasija](#)

[3,210,2.02 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 2](#) -- Deutsch -- [Lennartz Benedikt](#)

[3,210,2.03 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 3](#) -- Deutsch -- [Bodory Hugo](#)

[3,210,2.04 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 4](#) -- Deutsch -- [Annaheim Melanie](#)

[3,210,2.05 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 5](#) -- Deutsch -- [Annaheim Melanie](#)

[3,210,2.06 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 6](#) -- Deutsch -- [Lukaszuk Piotr](#)

[3,210,2.07 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 7](#) -- Deutsch -- [Tetereva Anastasija](#)

[3,210,2.08 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 8](#) -- Deutsch -- [Lukaszuk Piotr](#)

[3,210,2.09 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 9](#) -- Deutsch -- [Bodory Hugo](#)

[3,210,2.10 Makroökonomik II: Übungen und Selbststudium, Gruppe 10](#) -- Deutsch -- [Lennartz Benedikt](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Grundlagen der Makro- und Mikroökonomie aus den Veranstaltungen VWL A und VWL B im Assessmentjahr, wie z.B. Nutzen- und Profitmaximierung, volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und reale Wechselkurse.

Veranstaltungs-Inhalt

Zusammenfassung und Beschreibung:

Dieser Kurs legt den Schwerpunkt auf die Makroökonomie in der kurzen und mittleren Frist. Dabei werden die Auswirkungen von Geldpolitik und Fiskalpolitik in offenen und geschlossenen Volkswirtschaften analysiert.

Der Kurs teilt sich in folgende Themenblöcke auf:

1. Repetition grundlegender Konzepte und die globale Wirtschaft

Kreislaufmodell; Keynesianisches Kreuz; nachfrageseitiges Gleichgewicht in der Weltwirtschaft

2. Nachfrageseitiges Gleichgewicht in einer Volkswirtschaft

Zahlungsbilanz; Devisenmarkt; das Mundell-Fleming Modell als nachfrageseitiges Abbild der Volkswirtschaft

3. Der Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit

Die Angebotsseite der Wirtschaft in der kurzen und mittleren Frist; Gründe für temporäre und langfristige Arbeitslosigkeit

4. Die Volkswirtschaft in der kurzen und mittleren Frist

Zusammenführung von Angebots- und Nachfrageseite im AD-AS Modell; die Auswirkung von Schocks und wirtschaftspolitischen Massnahmen auf Preise und Einkommen; die Phillips-Kurve



5. Budgetdefizit und Staatsverschuldung

Neoklassische und Keynesianische Analyse; Ricardianische Äquivalenz

6. Staatsverschuldung und Staatsschuldenkrise

Schuldendynamik

Diese Liste kann sich aus aktuellem Anlass ändern.

Qualifikation:

Der Kurs stattet die Studierenden mit dem notwendigen Werkzeug aus, um die Makroökonomie in der kurzen und mittleren Frist zu analysieren. Dies erlaubt ihnen insbesondere, die Auswirkungen von Fiskal- und Geldpolitik abzuschätzen.

Methoden:

In Teilen des Kurses werden folgende Methoden verwendet: lineare Algebra, Lösung von statischen Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen (Lagrange-Methode), Lösen von Differenzgleichungen und Phasendiagramme.

Veranstaltungsziele:

Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden mit dem führenden Erklärungsansatz vertraut zu machen, der ihnen die wirtschaftspolitische Analyse der Makroökonomie in der kurzen und mittleren Frist ermöglicht.

Lernziel ist, dass die Studierenden die volkswirtschaftlichen Auswirkungen von Wirtschaftspolitik selbstständig analysieren können. Insbesondere werden die Studierenden lernen, unter welchen Rahmenbedingungen Fiskalpolitik oder Geldpolitik effektiv ist.

Verbindungen zu anderen Veranstaltungen im Lehrplan für Volkswirtschaftslehre:

Der Kurs Macroeconomics III ergänzt den Kurs, weil er die Ursachen von Wachstum und damit die lange Frist analysiert. Wahlveranstaltungen zu Arbeitsmärkten, Finanzmärkten, Konsum, internationalem Handel vertiefen bestimmte Kursthemen.

Veranstaltungs-Struktur

Die Lehrveranstaltung besteht aus Vorlesung, Übung und Selbststudium. Die Vorlesungen folgen eng dem zugrundegelegten Lehrbuch. In den Übungssitzungen werden ausgewählte Übungsaufgaben des Lehrbuchs gelöst, um den Vorlesungsstoff zu konkretisieren, zu festigen und zu vertiefen. Im Selbststudium runden Studierende den Stoff von Vorlesung und Übung u.a. anhand von interaktivem Lehr- und Lernmaterial selbstständig ab. In den dazugehörigen Kontaktsitzungen wird über diesen Stoff vertiefend diskutiert.

Die Prüfung der Veranstaltung Makroökonomik II ist in einen zentralen (90%) und einen dezentralen Teil (10%) gegliedert.

Während des Semesters ist die dezentrale schriftliche Einzelarbeit zu erbringen. Diese teilt sich auf in 6 Online Tests, die Teil des Selbststudiums sind.

Veranstaltungs-Literatur

Manfred Gärtner, Macroeconomics, 4./5. Auflage, Pearson Education.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Hinweis an alle Studierende, welche die Nachholprüfung im nächsten Frühjahrssemester ablegen wollen:

Beachten Sie bitte, dass die Online Tests, oben als 'schriftliche Hausarbeit (einzel)' bezeichnet, nur während des Herbstsemesters absolviert werden können. Die erzielten Resultate gehen immer mit 10 Prozent in die Gesamtnote ein, gleich ob die 'zentrale, schriftliche Klausur' am Haupttermin oder am Nachholtermin absolviert wird. Die 'schriftliche Hausarbeit (einzel)' besteht aus mehreren Teilen, die über das Herbstsemester verteilt, auf der Kurswebseite online angeboten werden. Sie können also auch aus dem Ausland daran teilnehmen. Studierende informieren sich selbstständig während des Herbstsemesters auf der Kurswebseite über Durchführung, Termine und Fristen der Tests während des Semesters.



Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/2)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Zentral - schriftliche Klausur / Prüfung (90%, 90 Min.)

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Extended Closed Book

Die Benutzung der Hilfsmittel ist eingeschränkt. Alle zusätzlich erlaubten Hilfsmittel müssen im Abschnitt "Hilfsmittelzusatz" abschliessend aufgeführt sein. Grundsätzlich gilt:

- Für diese Prüfung sind alle Taschenrechner der Texas Instruments TI-30-Serie sowie ein- oder zweisprachige Wörterbücher (keine Fachwörterbücher) ohne Handnotizen zugelassen. Alle anderen Taschenrechnermodelle sowie elektronische Wörterbücher sind nicht erlaubt.
- Nicht erlaubt sind zudem jegliche Art von Kommunikation sowie sämtliche programmierbaren und kommunikationsfähigen elektronischen Geräte wie Notebooks, Tablets, PDAs, Mobiltelefone und weitere.
- Die Beschaffung der Hilfsmittel ist ausschliesslich Sache der Studierenden.

Hilfsmittel-Zusatz

Keine.

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

2. Prüfungs-Teilleistung (2/2)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (10%)

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Schriftliche Arbeiten

- Schriftliche Arbeiten müssen ohne fremde Hilfe nach den bekannten Zitationsstandards verfasst werden und es ist eine Eigenständigkeitserklärung anzubringen.
- Das Dokumentieren (Zitate, Literaturverzeichnisse) hat durchgängig und konsequent nach APA- oder MLA-Standard zu erfolgen. Die Quellenangaben für wörtlich und sinngemäss übernommene Informationen (Zitate) sind entsprechend der Vorgaben des verwendeten Zitationsstandards in den Text zu integrieren, informierende und bibliografische Anmerkungen sind als Fussnoten anzubringen (Empfehlungen und Standards z.B. bei METZGER, C. (2017), Lern- und Arbeitsstrategien (12. Aufl., Cornelsen Schweiz).
- Für alle Arbeiten, welche an der Universität St. Gallen geschrieben werden, ist die Angabe von Seitenzahlen sowohl nach MLA- wie auch nach APA-Standard nie fakultativ.
- Wo in Quellen die Seitenangabe fehlt, muss die präzise Bezeichnung anders erfolgen: Kapitel- oder Abschnittüberschrift, Abschnittsnummer, Akt, Szene, Vers, usw.
- Für juristische Arbeiten wird der juristische Standard empfohlen (vgl. beispielhaft FORSTMOSER, P., OGOREK R. et SCHINDLER B. (2018), Juristisches Arbeiten: Eine Anleitung für Studierende (6. Auflage), Zürich: Schulthess oder beachten Sie die Empfehlungen der Law School).

Hilfsmittel-Zusatz



--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

Prüfungs-Inhalt

Stoff des Kontaktstudiums (Vorlesungen, Übungen, Sitzungen des Selbststudiums)

Stoff des Selbststudiums

Prüfungsliteratur

Prüfungs-Literatur

Manfred Gärtner, Macroeconomics, 4./5. Auflage, Pearson Education: Kapitel 1-8 (ohne 5.5, 5.7, 8.4-8.5), 14, 15.4-15.6.

Wichtige Hinweise

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Merkblatt vor anderen Informationen wie Studynet, persönlichen Datenbanken der Dozierenden, Angaben in den Vorlesungen etc. den absoluten Vorrang hat. Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral) und Prüfungsform ab Biddingstart am 23. August 2018
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für dezentrale Prüfungen nach der 4. Semesterwoche am 15. Oktober 2018
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für zentrale Prüfungen ab Start der Prüfungsanmeldung am 05. November 2018

Bitte schauen Sie sich das Merkblatt nach Ablauf dieser Termine nochmals an.